

EINLADUNG

Symposium zum Thema:

Strategien zur Anpassung der
Abwasserinfrastruktur bei
rückläufigen Bevölkerungs-
zahlen im ländlichen Raum



16. Juli 2014, 09:00 Uhr,
THM, Wiesenstraße,
Gebäude A 20, Raum A 20.1.36,
Gießen

ANFAHRT/KONTAKT

Technische Hochschule Mittelhessen
Wiesenstraße, Gebäude A 20, Raum A 20.1.36,
Gießen



Regierungspräsidium Gießen
Neuen Bäume 2
Stabsstelle Entwicklung ländlicher Raum und
Förderung erneuerbarer Energien
Katja Braun
35390 Gießen
Tel.: 0641 303-2060
Fax: 0641 303-2704
E-Mail: Stab-L@rpgi.hessen.de
www.rp-giessen.de

Gemeinsame Veranstaltung von:



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



Gemeinde Lautertal



Anmeldung per Fax an 0641 303-2704
oder per E-Mail an Stab-L@rpgi.hessen.de

Verbindliche Anmeldung bitte bis
Montag, 7. Juli 2014

- Ja, ich nehme Ihre Einladung zur kostenlosen Veranstaltung am Mi., 16. Juli 2014 an.
 Ich komme in Begleitung.
 Leider kann ich an der Veranstaltung nicht teilnehmen.
 Ich werde vertreten von

Name, Vorname

Straße

Name, Vorname (Begleitperson/en)

PLZ/Ort

Firma/Institution

E-Mail

Telefon

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Siedlungswasserwirtschaft als wesentlicher Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge steht vor großen Herausforderungen. Aufgrund der Folgen des demographischen Wandels müssen die Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung in dünn besiedelten und vor allem in den ländlichen Räumen erheblich angepasst werden. Bereits heute ist es unerlässlich, regionale Konzepte zu entwickeln, die über die bisherigen Betrachtungen hinausgehen. Erforderlich sind neben einer umfassenden Bestandsaufnahme und technischen Planungen, auch städtebauliche Konzepte, die die Entwicklung von alternativen Szenarien beinhalten. Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz förderte dazu die Erstellung eines entsprechenden Leitfadens, der nunmehr in einer gemeinsamen Veranstaltung vorgestellt wird.

Auf der Grundlage von Untersuchungen und Planungen zweier Ortsteile der Gemeinde Lautertal im Vogelsbergkreis, werden Wege aufgezeigt, wie die Abwasserentsorgung wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll weiterentwickelt werden kann. Von Wissenschaftlern der Siedlungswasserwirtschaft und Stadtplanung der Technischen Hochschule Mittelhessen sowie einem erfahrenen Fachplaner wurden die Anforderungen des Gewässerschutzes analysiert und in das daraus resultierende abwassertechnische und städteplanerische Gesamtkonzept integriert. Dabei wird auch auf die Schaffung bzw. Optimierung unternehmerisch sinnvoller Strukturen als besondere Voraussetzung zur Bewältigung der anstehenden Herausforderungen eingegangen. Dieser Leitfaden unterstützt sowohl politisch Verantwortliche und Abwasseranlagenbetreiber, wie auch Planer und Behördenvertreter bei den drängenden Fragestellungen in außergewöhnlicher Weise.

Ich freue mich, dass das Regierungspräsidium Gießen Ihnen die Ergebnisse in einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, der Technischen Hochschule Mittelhessen, der Gemeinde Lautertal sowie dem Ingenieurbüro Heß vorstellen kann.

Ich lade Sie ganz herzlich dazu ein, sich über die Inhalte des Leitfadens zu informieren und diese Gelegenheit zu nutzen, um nach den Vorträgen über weitere Strategien und Maßnahmen wie zum Beispiel über ein realisiertes Vakuumentwässerungssystem zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Lars Witteck
Regierungspräsident

- 09:00 **Begrüßung / Grußworte**
Dr. Lars Witteck
Regierungspräsident, Regierungspräsidium Gießen

Olaf Berger
Vizepräsident, Technische Hochschule Mittelhessen
- 09:20 **Herausforderungen an die Abwasserentsorgung im ländlichen Raum**
Andreas Gräfe
Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- 09:40 **Fragestellungen zur künftigen Abwasserinfrastruktur aus Sicht einer kleinen Gemeinde in Zeiten des demografischen Wandels (MORO-Prozess)**
Heiko Stock
Bürgermeister, Gemeinde Lautertal
- 10:00 **Vorstellung des Leitfadens, Teil 1**
Prof. Dr.-Ing. Ulf Theilen, THM
Prof. Dipl.-Ing. Peter Jahnen, THM
Dipl.-Ing. Martin Heß, Ingenieurbüro Heß

10:45 ♦ Pause ♦



- 11:30 **Vorstellung des Leitfadens, Teil 2**
Prof. Dr.-Ing. Ulf Theilen, THM
Prof. Dipl.-Ing. Peter Jahnen, THM
Dipl.-Ing. Martin Heß, Ingenieurbüro Heß
- 12:15 **Besondere Fragestellungen zur interkommunalen Kooperation und anderer möglicher Organisationsformen**
Prof. Wolfgang Trautner
Rechtsanwalt, HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
- 12:45 **Ein Erfahrungsbericht zum Bau und Betrieb des Vakuumentwässerungssystems in Schwalbach-Rainrod**
Timo Georg
Bürgermeister, Gemeinde Schwalmtal

Markus Wörner
Amt für Bauen und Umwelt, Vogelsbergkreis

♦ Ende gegen 13:15 Uhr ♦

Moderation: Claudia Kempf, Lauterbacher Anzeiger

